

Berglistutz 1, Postfach
CH-7270 Davos Platz 1
Telefon +41 81 414 30 40
Fax +41 81 414 30 49
grosser.landrat@davos.gr.ch
www.gemeindedavos.ch

Protokoll

21. Sitzung Grosser Landrat
Donnerstag, 3. Oktober 2019

Protokoll-Nr: 21/2019
Ort: Landratssaal
Zeit: 13:59 - 16:09

Anwesend: Landratspräsident Philipp Wilhelm
Landratsvizepräsident Hanspeter Ambühl
Landrat Cyrill Ackermann
Landrat Roland Augstburger
Landrat Peter Baetschi
Landrätin Alexandra Bossi
Landrat Peter Däscher
Landrat Kevin Dieth
Landrat Marc Gianola
Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler
Landrätin Jacobina Knölle
Landrat Conrad Stiffler
Landrat Hans Vetsch
Landrat Jürg Zürcher

Entschuldigt: Landrätin Ladina Alioth
Landrat Vladimir Pilman
Landrat Christian Thomann

Vertretung Kleiner Landrat: Landammann Tarzsius Caviezel
Statthalter Stefan Walser
Landrätin Valérie Favre Accola
Landrat Christian Stricker
Landrat Simi Valär

Vorsitz: Landratspräsident Philipp Wilhelm

Sekretariat: Landschreiber Michael Straub
Protokoll Astrid Schneider

Behandelte Geschäfte	Seite-Nr
Begrüssung	3
1. Protokoll	3
2. Entflechtung der Sportanlagen zwischen DDO und der Gemeinde	3
3. Massnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Davosersees	3
4. Kälteanbindung der Kunsteisanlage "Davoser Eistraum" an die Kälteanlagen des Eisstadions, Gewährung eines Beitrages aus dem Anlagefonds	4
5. Leistungsvereinbarungen im Kulturwesen	4
6. Umsetzung Kulturpostulat Philipp Wilhelm / Kevin Dieth betreffend Einrichtung eines Kreativfonds für Kulturimpulse	5
7. SAMD, Ergänzung des Schulrates, Ersatzwahl	5
8. Persönliche Vorstösse	5
9. Mitteilungen des Kleinen Landrates	5

Begrüssung

Landratspräsident Philipp Wilhelm begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er informiert, dass sich Landrätin Ladina Alioth und Landrat Christian Thomann aufgrund von Auslandsaufenthalten sowie Landrat Vladimir Pilman aus gesundheitlichen Gründen entschuldigen lassen.

1. Protokoll

Das Protokoll der Sitzung des Grossen Landrates vom 22. August 2019 wird ohne Änderung einstimmig mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Vetsch, Wilhelm, Zürcher) angenommen.

2. Entflechtung der Sportanlagen zwischen DDO und der Gemeinde

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission, Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler, stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Der Antrag des Landratspräsidenten Philipp Wilhelm, über die Anträge in Globo abzustimmen, wird stillschweigend genehmigt.

Die folgenden Anträge des Kleinen Landrates werden einstimmig mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Vetsch, Wilhelm, Zürcher) angenommen:

1. Der Entflechtung der Sportanlagen und der Integration in die Gemeindeverwaltung wird im Sinne der Ausführungen zugestimmt.

2. Gemäss Vereinbarung mit DDO wird der Übernahme der Gebäude und Anlagen im Bereich Färich für Fr. 600'000 zuzüglich MWST sowie der jährlich wiederkehrenden Ausgaben der Sportanlagen für Leitung, Betrieb und Miete/Baurechtszinsen der notwendigen Flächen unter Vorbehalt des fakultativen Referendums zugestimmt.

3. Der Budgetkredit 2019 über Fr. 140'000 betreffend Erneuerung Bike- und Seilpark Färich wird freigegeben.

3. Massnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Davosersees

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission, Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler, stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Der Antrag des Landratspräsidenten Philipp Wilhelm, über die Anträge in Globo abzustimmen, wird stillschweigend genehmigt.

Die folgenden Anträge des Kleinen Landrates werden einstimmig mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Vetsch, Wilhelm, Zürcher) angenommen:

1. Der vorliegende Konzeptvorschlag vom 4. Mai 2018 sei zu genehmigen.

2. Für die Ausführung ist ein Verpflichtungskredit von Fr. 1.85 Mio. (Preisstand März 2018), der dem fakultativen Referendum unterliegt, zu genehmigen.

3. Das Postulat Walter von Ballmoos betreffend Angebotsverbesserung Strandbad Davosersee wird aufgrund seiner Erfüllung abgeschrieben.

4. Kälteanbindung der Kunsteisanlage "Davoser Eistraum" an die Kälteanlagen des Eisstadions, Gewährung eines Beitrages aus dem Anlagefonds

Die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission, Landrätin Iris Hoffmann-Stiffler, stellt namens der Geschäftsprüfungskommission Antrag auf Eintreten und Genehmigen.

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Der Antrag des Landratspräsidenten Philipp Wilhelm, über die Anträge in Globo abzustimmen, wird stillschweigend genehmigt.

Die folgenden Anträge des Kleinen Landrates werden einstimmig mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Vetsch, Wilhelm, Zürcher) angenommen:

1. Zwecks Ablösung der mobilen Kälteanlagen des Eistraums durch die feste Anbindung der Kälteproduktion an die Kälteanlagen des benachbarten Eisstadions wird zulasten des Anlagefonds ein einmaliger Beitrag von CHF 190'000 gewährt.

2. Die Auszahlung des Beitrages wird nach der Fertigstellung und dem Vorliegen der Schlussabrechnung vorgenommen.

Landratspräsident Philipp Wilhelm übergibt den Vorsitz für die Traktanden 4 und 5 an Landratsvizepräsident Hanspeter Ambühl.

5. Leistungsvereinbarungen im Kulturwesen

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Landrat Hans Vetsch stellt den Antrag, Punkt D des 1. Antrages wie folgt zu ändern:

D die maximale Laufzeit von LV ~~in der Regel~~ bei maximal 5 Jahren liegen soll, wobei in der Anfangsphase im Sinne eines Erfahrungsaufbaus maximal 3 Jahre Laufzeit gelten sollen.

Der Änderungsantrag von Landrat Hans Vetsch wird mit 1 Ja-Stimme (Vetsch) bei 13 Nein-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Wilhelm, Zürcher) abgelehnt.

Die folgenden Anträge des Kleinen Landrates werden mit 13 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Wilhelm, Zürcher) bei 1 Enthaltung (Vetsch) zur Kenntnis genommen:

1. Das Vorhaben des Kleinen Landrates, Leistungsvereinbarungen für wiederkehrende Gesuchsteller ab einem minimalen Förderbeitrag einzuführen, wird zur Kenntnis genommen.

Dazu gehört insbesondere, dass

A aktuell ein minimaler Förderbeitrag von CHF 4'000 Gültigkeit haben soll,

B die Kulturkommission Änderungen der Kriterien für Leistungsvereinbarungen zu Händen des

Kleinen Landrates vorschlagen kann, aber

C der Kleine Landrat diese Kriterien abschliessend beurteilt, indem er Vertragspartner in den Leistungsvereinbarungen ist und

D die maximale Laufzeit von LV in der Regel bei maximal 5 Jahren liegen soll, wobei in der Anfangsphase im Sinne eines Erfahrungsaufbaus maximal 3 Jahre Laufzeit gelten sollen.

2. Das Postulat Philipp Wilhelm / Kevin Dieth betreffend Leistungsvereinbarungen im Kulturwesen vom 5. Juli 2018 wird als erledigt abgeschrieben.

6. Umsetzung Kulturpostulat Philipp Wilhelm / Kevin Dieth betreffend Einrichtung eines Kreativfonds für Kulturimpulse

Eintreten ist nicht bestritten und somit beschlossen.

Die folgenden Anträge des Kleinen Landrates werden einstimmig mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Vetsch, Wilhelm, Zürcher) angenommen:

1. Zur Förderung neuer, innovativer Kulturprojekte wird dem Kulturfonds ab dem Jahr 2020 während 5 Jahren, also bis und mit dem Jahr 2024, ein zusätzlicher, jährlicher Beitrag von CHF 100'000 gewährt.

2. Das Postulat Philipp Wilhelm / Kevin Dieth betreffend Einrichtung eines Kreativfonds für Kulturimpulse vom 5. Juli 2018 wird als erledigt abgeschrieben.

Landratsvizepräsident Hanspeter Ambühl übergibt die Sitzungsleitung wieder an Landratspräsident Philipp Wilhelm.

7. SAMD, Ergänzung des Schulrates, Ersatzwahl

Der Antrag des Kleinen Landrates, in den Schulrat der Schweizerischen Alpinen Mittelschule Davos sei für die verbleibende Amtsdauer vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 Herr Hansjürg Christoffel zu wählen, wird einstimmig mit 14 Ja-Stimmen (Ackermann, Ambühl, Augstburger, Baetschi, Bossi, Däscher, Dieth, Gianola, Hoffmann-Stiffler, Knölle, Stiffler, Vetsch, Wilhelm, Zürcher) angenommen.

8. Persönliche Vorstösse

Landratspräsident Philipp Wilhelm informiert, dass folgender Vorstoss eingereicht wurde:

- Kleine Anfrage Hans Vetsch betreffend Holzschnitzelfüllung Finnenbahn Kurpark

9. Mitteilungen des Kleinen Landrates

Landammann Tarzisius Caviezel erläutert anhand einer Präsentation die geplante neue Signaletik sowie den Stand deren Umsetzung. In einer zweiten Präsentation informiert er über die Eignerstrategie der Spital Davos AG.

Landrat Simi Valär informiert anhand einer Präsentation über die Erweiterung des Krematoriums.

Landratspräsident Philipp Wilhelm bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit sowie die geführten Diskussionen und schliesst, unter Hinweis auf den im Anschluss stattfindenden Meinungsaustausch, die Sitzung.

Gemeinde Davos
Namens des Grossen Landrates

Philipp Wilhelm
Landratspräsident

Michael Straub
Landschreiber